

Bäckerei – Konditorei Hönig

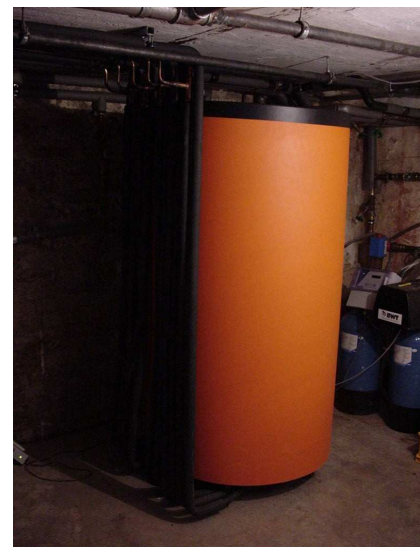
Wärmerückgewinnung aus Kälteanlagenabwärme

Ob Mandelsplitter und Schokoflakes oder Backwaren wie Chiabatta und Langschläfer mit 24stündiger Teigruhezeit - seit 30 Jahren verwohnt die Bäckerei Hönig in der Ordulfstraße die Niendorfer Kundschaft. In dem Familienbetrieb wird alles liebevoll in eigener Regie hergestellt.

Warum nicht auch das Warmwasser selbst herstellen – dachte sich Herr Hönig und beauftragte das Ing.-Büro Welter mit der Planung. Abwärme genug war vorhanden und so konnte zügig mit der Umsetzung begonnen werden.

Das Resultat kann sich sehen lassen: Aus fünf Kälteaggregaten wird nun heißes Kältemittel abgezweigt und in einen Warmwasserspeicher geleitet. Über Wärmetauscher wird in dem Speicher das Wasser aufgeheizt. Die Wärmetauscher haben zusammen eine max. Wärmeleistung von 18 kW – genug um ein modernes 1-Familienhaus zu beheizen. Herr Hönig stellt damit das gesamte Warmwasser her, das er für seinen Betrieb benötigt. Zur Sicherheit erfolgt noch eine Nachheizung des Warmwassers durch die Heizungstherme.

In den zwei Monaten seit der Inbetriebnahme sind schon 3080 kWh Energie eingespart worden. Die Erwartungen werden damit voll erfüllt.



	Alte Anlage	Neue Anlage
Energieträger	Erdgas / Strom	Erdgas (Nachheizung)
Kilowattstunden pro Jahr	34.100 kWh	10.475 kWh
Eingesparte Kilowattstunden pro Jahr	23.625 kWh	
Eingesparte Energiekosten pro Jahr	2.085 €	
CO ₂ -Vermeidung pro Jahr	14,2 t	